

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Hosting und Housing von Internetsites sowie für den E-Mail-Service

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltungsbereich

Das Unternehmen Consisto GmbH mit Sitz in I- 39042 Brixen, Brennerstraße 28, nachstehend Consisto genannt, erbringt Dienstleistungen ausschließlich auf der Grundlage der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, nachstehend AGB genannt. Die AGB haben auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen zwischen Consisto und dem Kunden Geltung, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart oder nochmals vorgelegt werden. Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Regelungen sind nur dann wirksam, wenn Consisto sie schriftlich bestätigt. Die Mitarbeiter der Consisto sind zu mündlichen Nebenabreden weder befugt noch berechtigt – etwaige Zusagen von Mitarbeitern können Consisto nicht entgegengehalten werden.

Sollte eine Klausel dieser AGB nichtig oder rechtsunwirksam sein oder werden, so gelten die übrigen Bestimmungen weiter. Die Parteien kommen überein, dass die nichtigen oder rechtsunwirksamen Bestimmungen durch eine wirksame Bestimmung ersetzt wird, deren wirtschaftliche und rechtliche Auswirkung der unwirksamen Bestimmung so nahe kommt wie rechtlich möglich.

1.2 Vertragsbeginn

Mit der Erteilung eines Auftrages in schriftlicher und/oder mündlicher Form oder mit der Annahme einer Auftragsbestätigung erklärt sich der Auftraggeber mit den AGB einverstanden.

1.3 Vertragslaufzeit

Der Dienstleistungsvertrag wird auf unbestimmte Zeit, jedoch mindestens für 1 Jahr, abgeschlossen, anderslautende schriftliche Vereinbarung vorbehalten.

1.4 Vertragsende

Jede der Vertragsparteien hat das Recht, jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten den Vertrag zu kündigen, frühestens jedoch nach 1 Jahr ab Beginn der Vertragslaufzeit.

Abrechnungsperioden für die Fakturierung haben auf den Geltungszeitraum des Vertrages keinen Einfluss. Es versteht sich, dass erhaltene Leistungen bis zum Zeitpunkt des Rücktritts von Consisto in Rechnung gestellt werden.

1.5 Zahlungskonditionen

Consisto stellt dem Vertragspartner regelmäßig die im Vertrag vereinbarten Leistungen zu den in der Preisvereinbarung genannten Bedingungen zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Rechnung. Die Abrechnung für sämtliche Dienste erfolgt jährlich im Voraus. Consisto behält sich die Erhöhung der Preise bei Verträgen, die eine regelmäßig wiederkehrende und/oder dauernde Leistung zum Gegenstand haben, vor. Eventuelle Preiserhöhungen werden schriftlich oder per E-Mail an die jeweilige Hauptadresse des Kunden mitgeteilt. Bei einer Erhöhung der Preise um mehr als 20 Prozent pro Jahr ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag mit sofortiger Wirkung zurückzutreten. Die Zahlung des Rechnungsbetrages hat innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu erfolgen. Bei Zahlungsverzug des Kunden gehen sowohl eventuelle Inkassokosten als auch die gesetzlichen Zinsen zu dessen Lasten. Consisto ist bei Zahlungsverzug oder Nichterfüllung des Kunden grundsätzlich berechtigt, die von derselben erbrachten Leistungen nach einer Vorankündigungsfrist von 10 Tagen auszusetzen. Die Vorankündigung kann auch mittels E-Mail- Benachrichtigung erfolgen.

1.6 Reklamationen

Reklamationen sind innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Arbeiten und/oder Abschluss der Leistungen schriftlich an Consisto zu richten.

1.7 Datenschutz

Consisto wird die vom Kunden erhaltenen personenbezogenen Daten innerhalb der vom Gesetz erlaubten Grenzen und in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 679/2016, dem D.Lgs. Nr. 196/2003 und den nachfolgenden Änderungen sowie den von der Datenschutzbehörde erlassenen Vorschriften und jeder anderen geltenden gesetzlichen oder regulativen Vorschriften („Datenschutzvorschriften“) behandeln. Insbesondere erklärt Consisto, dass die personenbezogenen Daten des Kunden und die Kontaktdaten des vom Kunden beauftragten Personals Gegenstand der Bearbeitung durch Consisto in Übereinstimmung mit den aus dem Vertrag resultierenden Verpflichtungen und gemäß der vollständigen Datenschutzerklärung sein werden, die ein wesentlicher und integraler Bestandteil des Vertrags ist und auf der Website von Consisto unter dem Link [Datenschutzerklärung](#) zu finden ist. Der Kunde, als Verantwortlicher für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten seiner Kunden und / oder anderer von ihm eingegebener oder auf andere Weise verarbeiteter Daten Dritter, ist der einzige Verantwort-

liche gegenüber diesen Personen für die Erfüllung aller Verpflichtungen, die sich aus den Datenschutzvorschriften ergeben. Der Kunde verpflichtet sich daher, Consisto von jeglichem Schaden, Last, Strafe oder Ansprüchen freizustellen und schadlos zu halten, die Consisto aufgrund einer Verletzung der Verpflichtungen des Kunden gemäß dem vorherigen Absatz erleiden oder erhalten wird (einschließlich etwaiger Ansprüche oder Forderungen von Betroffenen oder Dritten und der damit verbundenen Gerichtskosten). Der Kunde verpflichtet sich hiermit, Consisto bei Bedarf im Zusammenhang mit den durch diesen Vertrag verbundenen Dienstleistungen zum Auftragsverarbeiter der personenbezogenen Daten zu ernennen. Hierzu wird der Kunde das von Consisto zur Verfügung gestellte Ernennungsformular verwenden, das ein wesentlicher und integraler Bestandteil des Vertrags ist. Im Falle einer Ernennung zum Auftragsverarbeiter von personenbezogenen Daten verpflichten sich sowohl Consisto als auch der Kunde, ihre jeweilige Rolle als Auftragsverarbeiter bzw. als Verantwortlicher für die Datenverarbeitung in Übereinstimmung mit der geltenden Datenschutzgesetzgebung wahrzunehmen.

1.8 Rechtsabklärungen

Im Bereich Markenschutz ist es Obliegenheit des Kunden, die rechtlichen Abklärungen vorzunehmen, welche die Rechtssicherheit in allen Belangen garantieren. Bei allen Gestaltungselementen (Logos, Fotos, Illustrationen etc.), Texten und digitalen Daten, die vom Vertragspartner der Consisto auf den Servern derselben abgelegt wurden, geht Consisto davon aus, dass der Kunde im Besitz der entsprechenden Nutzungsrechte ist. Für allfällige Rechtsverletzungen haftet ausschließlich der Kunde.

2. Webpace

Consisto stellt dem Kunden Platz auf einem Internetserver gemäß Angebotsbeschreibung zur Verfügung. Diesen Webpace darf der Kunde für seine Zwecke verwenden. Die Berechnung der jährlichen Gebühr erfolgt ab dem Tag, an dem der Serverplatz eingerichtet wird.

2.1 Zuverlässigkeit

Consisto legt äußerst großen Wert auf eine sehr hohe Zuverlässigkeit ihres Servers; die Internetseiten der Kunden sollen 24 Stunden pro Tag funktionstüchtig gehalten werden. Dennoch sind Ausfälle wegen Wartungsarbeiten, Leitungsstörungen, Serverabstürzen etc. nicht ganz auszuschließen. Consisto verspricht im Fall einer unvorhergesehenen Unterbrechung des Dienstes die schnellstmögliche Wiederherstellung. Fällt der Server für länger als zwei Tage aus, erhält der

Kunde auf Wunsch für den entsprechenden Monat seine Gebühr gutgeschrieben. Weitere Schadenersatzansprüche des Kunden gegen Consisto wegen Ausfällen oder Fehlfunktionen eines Servers sind nur möglich, wenn Consisto Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann.

2.2 Passwortschutz

Der Kunde ist verpflichtet, seine persönlichen Passwörter und Login Kennungen vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Bei unberechtigter Nutzung durch dritte Personen haftet der Kunde für den eventuellen Missbrauch, vorbehaltlich zivil- und strafrechtlicher Schritte seitens der Consisto.

2.3 Inhalt der Seiten/Netiquette

Consisto übt keine Kontrolle über die Inhalte der Internetseiten des Kunden aus. Die Dateien des Kunden dürfen jedoch keinen pornografischen, sittenwidrigen, gewaltverherrlichenden, rechts- oder linksradikalen Inhalt enthalten. Für den Inhalt der Seiten ist auf jeden Fall der Kunde alleine verantwortlich.

Consisto behält sich bei Verstoß das Recht vor, bestimmte Inhalte zu löschen und den Zugang zu sperren, vorbehaltlich zivil- und strafrechtlicher Schritte seitens der Consisto.

2.4 Programme

Es ist ausdrücklich nicht gestattet, dass der Kunde eigenmächtig Programme jeglicher Art, Scripts etc. auf dem angemieteten Webpace installiert und ausführt. Ausnahmen müssen von Consisto in schriftlicher Form genehmigt werden.

2.5 Haftung

Consisto haftet nicht für Schäden aus Datenverlusten, es sei denn, die Datenverluste sind auf Vorsatz von Consisto zurückzuführen. Im Falle grober Fahrlässigkeit wird die Haftung auf jenen Betrag beschränkt, den Consisto für seine Leistung an den Kunden berechnet hat.

3. Domain

Domains werden von Consisto auf den vom Kunden gewünschten Namen registriert und gepflegt, solange die Domain bei Consisto gehostet wird. Bei einem Providerwechsel muss die Domain vom Kunden innerhalb von zwei Monaten von Consisto migriert werden, ansonsten ist Consisto zur Löschung der Domain berechtigt.

3.1 Domainingebühren

Eventuell bereits im Voraus bezahlte Domainingebühren werden bei einer Vertragskündigung nicht zurückerstattet. Das Nutzungsrecht der Domains bleibt bis zur vollständigen Bezahlung in der Verfügungsgewalt der Consisto.

3.2 Haftung

Consisto haftet nicht für die Inhalte der Domains und für deren Freiheit von Rechten Dritter. Das gilt auch für Subdomains. Auf jeden Fall stellt der Kunde Consisto von jeglichen Ansprüchen Dritter aus unzulässiger oder rechtswidriger Verwendung einer Domain, sowie einer [Sub-] Domain frei.

4. E-Mail-Postfächer

Alle von Consisto zur Verfügung gestellten E-Mail-Postfächer haben eine begrenzte Kapazität von 1 GB, es sei denn die Vertragsparteien haben schriftlich eine andere Regelung getroffen. Der Kunde hat die Pflicht, die an ihn vergebenen Postfächer regelmäßig zu kontrollieren und zu leeren. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass der Mailclient, der von ihm verwendet wird, für den Zugang zu den verwendeten Postfächern kompatibel ist. Sollte der Empfang oder Versand von E-Mail aufgrund einer speziellen Soft- oder Hardwarelösung nicht funktionieren, so kann Consisto nicht haftbar gemacht werden. Eventuell bereits im Voraus bezahlte Gebühren für die Postfächer werden bei einer Vertragskündigung nicht zurückerstattet.

4.1 Massenmailings

Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des E-Mail-Empfängers, keine Werberundschreiben oder Massenmailings (Mailingaktionen), Junkmails oder Spam via electronic Mail (E-Mail) zu verbreiten. Consisto behält sich das Recht vor, bei Nichtbeachtung dieser Klausel den Zugang zum Postfach zu sperren und den Vertrag fristlos zu kündigen. Für eventuelle Schäden bzw. Folgeschäden, die durch den Kunden verursacht werden, kann Consisto nicht haftbar gemacht werden.

5. AI-Widget zur Barrierefreiheit

Durch die Beauftragung des Dienstes erklärt sich der Kunde mit den Nutzungsbedingungen von UserWay einverstanden. Die vollständigen Nutzungsbedingungen können vom Kunden unter <https://userway.org/de/agbs/> eingesehen werden.

6. Referenzen

Consisto hat das Recht, den Kunden als Referenz auf seiner Website www.consisto.it, in Angeboten und in seinen Kommunikationskanälen (Newsletter, Facebook, Instagram, etc) anzuführen, außer der Kunde teilt Consisto ausdrücklich bei Vertragsabschluss mit, dass er dies nicht gestattet.